Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 *Versionsnummer 3* *überarbeitet am: 23.01.2014*

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· **Erstellungsdatum/Erstausgabe:** 16.12.2013
· **1.1 Produktidentifikator**

· **Handelsname: Teppich-Naht-Schutz**
· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Teppichnahtschutz

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
· **Hersteller / Lieferant:**
Janser GmbH
Böblinger Straße 91
D-71139 Ehningen
GERMANY
Tel.: +49 (0) 7034 127-0
Fax: +49 (0) 7034 8838
E-mail: info@janser.com
· **E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:**
sdb@csb-online.de

· **Auskunftgebender Bereich:**
Herr Olaf Janser
E-mail: info@janser.com
· **1.4 Notrufnummer:** wie vor oder nächste Giftinformationszentrale

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**


GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.


GHS08 Gesundheitsgefahr

Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.


GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**


Xn; Gesundheitsschädlich

R22-40: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.


Xi; Reizend

R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane.


F; Leichtentzündlich

R11: Leichtentzündlich.

R19-67: Kann explosionsfähige Peroxide bilden. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 23.01.2014

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 1)

· ***Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:***
Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.
Bei Ansammlung in tiefergelegenen oder geschlossenen Räumen besteht erhöhte Brand- und Explosionsgefahr.
· ***Klassifizierungssystem:***
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
· ***2.2 Kennzeichnungselemente***

· ***Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:***
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

· ***Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:***



Xn Gesundheitsschädlich
F Leichtentzündlich

· ***Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:***
Tetrahydrofuran

· ***R-Sätze:***
11 Leichtentzündlich.
19 Kann explosionsfähige Peroxide bilden.
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· ***S-Sätze:***
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
· ***2.3 Sonstige Gefahren;***
· ***Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***
· ***PBT:*** *Nicht anwendbar.*
· ***vPvB:*** *Nicht anwendbar.*

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· ***3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische***
· ***Beschreibung:*** *Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.*

· ***Gefährliche Inhaltsstoffe:***

CAS: 109-99-9 *EINECS: 203-726-8*	*Tetrahydrofuran* *Xn R22-40; Xi R36/37; F R11* *R19-67* *Flam. Liq. 2, H225; Carc. 2, H351; Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335-H336*	*75 - 95%*

· ***zusätzl. Hinweise:*** *Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.*

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 *Versionsnummer 3* *überarbeitet am: 23.01.2014*

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
· **Allgemeine Hinweise:**
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
· **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
· **nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
· **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
· **nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen.
· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**
· **Geeignete Löschmittel:**
Kohlendioxid (CO_2), Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO_2)
Chlorwasserstoff (HCl)
Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden.
· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
· **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
· **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzkleidung tragen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 23.01.2014

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 3)

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Aerosolbildung vermeiden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
· **Lagerung:**
· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Vorschriften zur Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.
Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.
· **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.
· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Lichteinwirkung schützen.
Vor Luft-/Sauerstoffzutritt schützen (Peroxidbildung).
Unter Verschluß und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
· **Maximale Lagertemperatur:** 30 °C
· **Minimale Lagertemperatur:** ≥ 0 °C
· **Lagerklasse:** LGK 3 (TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich
· **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**	
109-99-9 Tetrahydrofuran	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 150 mg/m³, 50 ml/m³ 2(I);DFG, EU, H, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 300 mg/m³, 100 ml/m³ Langzeitwert: 150 mg/m³, 50 ml/m³ Haut

· **DNEL-Werte**		
109-99-9 Tetrahydrofuran		
Oral	DNEL long-term exposure - systemic effects	15 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	DNEL long-term exposure - systemic effects	25 mg/kg bw/d (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL acute / short-term exposure - local effects	300 mg/m³ (Arbeitnehmer)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

(Fortsetzung von Seite 4)

	DNEL acute / short-term exposure - systemic effect	300 mg/m³ (Arbeitnehmer)
	DNEL long-term exposure - local effects	150 mg/m³ (Arbeitnehmer)
	DNEL long-term exposure - systemic effects	62 mg/m³ (Verbraucher)
		150 mg/m³ (Arbeitnehmer)

· **PNEC-Werte**

109-99-9 Tetrahydrofuran

PNEC	4,32 mg/l (Wasser (Süßwasser))
	21,6 mg/l (Wasser (intermittierende Freisetzung))
	0,432 mg/l (Wasser (Meerwasser))
	23,3 mg/kg (Süßwassersedimente)
	2,33 mg/kg (Meerwassersedimente)
	2,13 mg/kg (Boden)
	4,6 mg/l (Kläranlagen)

· **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

109-99-9 Tetrahydrofuran

BGW (Deutschland)	2 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Tetrahydrofuran

· **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission)
H - hautresorptiv
Y - ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
· **Persönliche Schutzausrüstung:**
· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
· **Atemschutz:**
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
· **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter A
· **Handschutz:**
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Handschuhe - Lösemittelbeständig
(THF)
· **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 23.01.2014

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Für kurzfristigen Kontakt bzw. als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**
Handschuhe aus Fluorkautschuk (Viton) - FKM
Handschuhe aus Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR
Handschuhe aus Butylkautschuk - Butyl
· **Augenschutz:** Schutzbrille
· **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung
Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.
· **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**	
· **Allgemeine Angaben**	
· **Aussehen:**	
Form:	flüssig
Farbe:	farblos
· **Geruch:**	etherartig
· **Geruchsschwelle:**	keine Daten verfügbar
· **pH-Wert:**	nicht anwendbar
· **Zustandsänderung**	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	< -45 °C
Siedepunkt/Siedebereich:	65 °C (THF)
· **Flammpunkt:**	-21 °C (DIN 51755)
· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):**	nicht anwendbar
· **Zündtemperatur:**	230 °C (THF)
· **Zersetzungstemperatur:**	nicht bestimmt
· **Selbstentzündlichkeit:**	Das Produkt / der Stoff ist nicht selbstentzündlich.
· **Explosionsgefahr:**	Kann explosionsfähige Peroxide bilden. Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher/ zündfähiger Dampf-/ Luftgemische möglich.
· **Explosionsgrenzen:**	
untere:	1,5 % (THF)
obere:	12,0 % (THF)
· **Brandfördernde Eigenschaften**	nicht als oxidierend eingestuft
· **Dampfdruck bei 20 °C:**	173 hPa (THF)
· **Dichte bei 20 °C:**	0,9 - 1,0 g/ml
· **Schüttdichte:**	nicht anwendbar
· **Relative Dichte:**	nicht bestimmt
· **Dampfdichte (Luft = 1) bei 20 °C:**	2,5 (THF)
· **Verdampfungsgeschwindigkeit:**	nicht bestimmt
· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**	
Wasser:	teilweise mischbar
· **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):**	nicht bestimmt
· **Viskosität:**	
dynamisch bei 20 °C:	40 - 1000 mPas

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 23.01.2014

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 6)

kinematisch:	nicht bestimmt
· **Lösemitteltrennprüfung:**	nicht bestimmt
Organische Lösemittel:	75 - 95 %
· **9.2 Sonstige Angaben**	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** siehe 10.3
· **10.2 Chemische Stabilität**
· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Schlag, Reibung, Hitze, Funken, elektrostatische Aufladung vermeiden.
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Peroxidbildung möglich.
Entwicklung von explosionsfähigen Gasen/Dämpfen.
· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Alkalien (Basen, Laugen)
Starke Oxidationsmittel
Sauerstoff
· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Chlorwasserstoff (HCl)
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO_2)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
· **Akute Toxizität:**

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**		
109-99-9 Tetrahydrofuran		
Oral	LD50	1650 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	> 14,7 mg/l (Ratte)

· **Primäre Reizwirkung:**
· **an der Haut:**
Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.
· **am Auge:** Verursacht schwere Augenreizung.
· **beim Einatmen:** Kann die Atemwege reizen.
· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Gesundheitsschädlich
Reizend
Einatmen konzentrierter Dämpfe kann zu narkoseähnlichen Zuständen und zu Kopfschmerzen, Schwindel, etc. führen.
· **Sensibilisierung** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
· **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
· **Karzinogenität**
Bei Langzeit-Inhalationsversuchen mit THF ergaben sich bei hohen Konzentrationen (600 ppm bzw 1800 ppm) bei Mäusen und Ratten Hinweise auf krebserzeugende Wirkung (National Toxicology Program,USA; 1996). Da gentoxische Effekte keine oder nur eine untergeordnete Rolle spielen, hat die MAK-Kommision den Stoff in Kategorie 4 eingestuft. Da ein MAK-Wert vorliegt, ist somit bei dessen Einhaltung kein

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 23.01.2014

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 7)

nennenswerter Beitrag zum Krebsrisiko für den Menschen zu erwarten.
Die EU hat THF 2012 in Carc. Cat.3; R 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung eingestuft.
· **Mutagenität**
Aufgrund von in vitro und in vivo Studien kein Hinweis auf mutagene Wirkung/gentoxisches Potential.
· **Reproduktionstoxizität**
Aufgrund vorliegender Ergebnisse aus Versuchen an Ratten und Mäusen keine schädlichen Effekte auf die Reproduktion. Effekte auf die Nachkommenschaft nur bei hohen, für die Muttertiere toxischen Dosen.
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW (MAK-Wert) nicht befürchtet zu werden (s. Abschnitt 8.1.1)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**	
109-99-9 Tetrahydrofuran	
EC50/48 h	> 100 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))
LC50/96 h	> 100 mg/l (Amerikan. Elritze (Pimephales promelas))
NOEC	> 100 mg/l (Alge) (8 d)
	> 100 mg/l (Amerikan. Elritze (Pimephales promelas)) (33 d)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Ein Teil der Komponenten ist biologisch abbaubar
· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **Weitere ökologische Hinweise:**
· **Allgemeine Hinweise:**
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend
· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
· **PBT:** Nicht anwendbar.
· **vPvB:** Nicht anwendbar.
· **12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.
· **Abfallschlüsselnummer:**
Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.

· **Europäischer Abfallkatalog:**	
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

· **Ungereinigte Verpackungen:**
· **Empfehlung:**
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 23.01.2014

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer**	
· **ADR, IMDG, IATA**	UN1133
· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**	
· **ADR**	UN1133 KLEBSTOFFE, SONDERVORSCHRIFT 640D
· **IMDG, IATA**	ADHESIVES
· **14.3 Transportgefahrenklassen**	
· **ADR**	
	
· **Klasse**	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
· **Gefahrzettel**	3
· **IMDG, IATA**	
	
· **Class**	3 Flammable liquids.
· **Label**	3
· **14.4 Verpackungsgruppe**	
· **ADR, IMDG, IATA**	II
· **14.5 Umweltgefahren:**	
· **Marine pollutant:**	NEIN
· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· **Kemler-Zahl:**	33
· **EMS-Nummer:**	F-E,S-D
· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**	Nicht anwendbar.
· **Transport/weitere Angaben:**	Postversand nicht oder nur eingeschränkt möglich. Postsonderbestimmungen beachten.
· **ADR**	
· **Freigestellte Mengen (EQ):**	E2
· **Begrenzte Menge (LQ):**	5L
· **Beförderungskategorie:**	2
· **Tunnelbeschränkungscode:**	D/E
· **UN "Model Regulation":**	UN1133, KLEBSTOFFE, SONDERVORSCHRIFT 640D, 3, II

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 23.01.2014

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· **Nationale Vorschriften:**

· **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Arbeitnehmer dürfen den in dieser Zubereitung enthaltenen krebserzeugenden Gefahrstoffen nicht ausgesetzt sein. Im Einzelfall kann die Behörde Ausnahmen zulassen.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter nach §§ 4 und 5 MuSchRiV beachten!
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten!
Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

· **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

· **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend
· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“
Die Vorschriften der Chemikalien-Verbotsverordnung sowie Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 sind zu beachten.
TRGS 905 „Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe“
BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“
BGR 192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“
A 008 „Persönliche Schutzausrüstungen“
BGI 503 „Anleitung zur Ersten Hilfe“
Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle.
TRGS 903 "Biologische Grenzwerte (BGW)"
TRGS 900 „Arbeitsplatzgrenzwerte“
BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“
BGR 190 „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“
· **BG-Merkblatt:**
BGI 536 „Gefährliche chemische Stoffe“
BGI 546 „Umgang mit Gefahrstoffen“
BGI 790-019: Einsatz von Kaltschweißmitteln für PVC-Bodenbeläge
BGI 564 „Tätigkeiten mit Gefahrstoffen“
BGI 595 „Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe“
BGI 623 „Umfüllen von Flüssigkeiten“
BGI 660 „Allg. Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen“
· **VOC (CH):** 75 - 95 %
· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze:**
Diese(r) R- bzw. H-Satz/Sätze gilt/gelten für den/die Inhaltsstoff(e) und gibt/geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung an. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Abschnitt 2 aufgeführt.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

R11 Leichtentzündlich.
R19 Kann explosionsfähige Peroxide bilden.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.01.2014 *Versionsnummer 3* *überarbeitet am: 23.01.2014*

Handelsname: Teppich-Naht-Schutz

(Fortsetzung von Seite 10)

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Schulungshinweise:**
Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**
Abteilung Produktsicherheit
C.S.B. GmbH *Tel.: +49-(0)2151-652086-0*
Düsseldorfer Str. 113 *Fax: +49-(0)2151-652086-9*
47809 Krefeld

· **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent

· **Quellen:** *Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.*